



Sammlung Theaterzettel

Jakob und seine Söhne in Ägypten

Méhul, Étienne Nicolas

1872-10-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

/ 241

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 13. Mittwoch,

den 23. Oktober 1872.

Jakob und seine Söhne in Aegypten.

Musikalisches Drama in 3 Abtheilungen. Musik von M e h l.

Joseph, unter dem Namen Kleophas, Stadthalter in Aegypten, Jakobs Sohn		Herr Franke.
Utobal, Josephs Untergebener und Vertrauter		Herr Starke.
Anführer von Josephs Leibwache		Herr Stein.
Jakob,hirt aus dem Lande Hebron		Herr Knapp.
Benjamin		Fräul. Riesling.
Ruben		Herr Ditt.
Simeon		Herr Schloffer.
Levi		Herr Semes.
Raphali		Herr Rocke.
Juda	} seine Söhne	Herr Bogritsch.
Dan		Herr Peters.
Gas		Herr Orth.
Asser		Herr Fischer.
Jaschar		Herr Wolf.
Sebulon		Herr Strubel.
Mädchen von Memphis		

Mädchen von Memphis, Israeliten, Aegypter, Soldaten.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 kr. zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. A bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Eintrittspreise.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Rangs 2 fl. — kr.	Parterre — fl. 42 kr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Rangs 1 fl. 12 kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . — fl. 30 kr.
Sperrsitze im Parquet 1 fl. 12 kr.	Gallerieloge — fl. 24 kr.
Stehplätze in dem Parquet 1 fl. 12 kr.	Gallerie — fl. 12 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . — fl. 42 kr.	

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges we den auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten

Abends 8 Uhr 40	Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Landau, Neustadt, Kaiserlautern und Dürkheim.
" 9 " 10	" " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " 30	" " " "	Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.
" 9 " 45	" " Mannheim	
" 11 " —		

Zum Anschluß an die Wälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restauration u zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.